



Zahl: GS-0001-0723-2015

PROTOKOLL

über die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung **am Montag, 20. April 2015 um 20.05 Uhr** im Sitzungszimmer Gemeindeamt (2. Obergeschoß).

Anwesende

Vorsitzender Bürgermeister Armin Berchtold

Gemeindevertreter	Fraktion		Ersatz
Mag. Markus Flatz	Bürgerliste		
Marlis Sejkora	Bürgerliste		
Herbert Düringer	Bürgerliste		
Anton Greber	Bürgerliste		
Ing. Andreas Wolf	Bürgerliste	steht im Stau	
Hans Metzler	Bürgerliste		
Franz-Anton Kaufmann	Bürgerliste		
Marina Stiehle	Bürgerliste		
Ing. Klaus Lang	Bürgerliste		
Gerhard Sutterlüty	Bürgerliste		
Mag. Konrad Berchtold	Bürgerliste	entschuldigt	Manuela Steiner-Peter
Grete Schultz	Bürgerliste		
Lothar Sieber	Bürgerliste		
Josef-Anton Schmid	Bürgerliste		
Angelika Flatz	Bürgerliste		
Marga Knauseder	Bürgerliste		
Heinrich Olsen	Bürgerliste	entschuldigt	Betr.oec. Siegfried Kohler

Sitzungsende: 23.20 Uhr

Zuhörer: keine

Schriftführer: Josef Behmann

T A G E S O R D N U N G

1.	<p>Eröffnung und Begrüßung</p> <p>Bürgermeister Armin Berchtold eröffnet die 2. öffentliche Gemeindevertretungssitzung im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes und begrüßt die anwesenden GemeindevertreterInnen. Die Sitzungseinladung wurde zusammen mit den Protokollen der 48. und der konstituierenden Gemeindevertretungssitzung am 14. April 2015 der Post zur Zustellung übergeben.</p> <p>Entschuldigt haben sich kurzfristig das Gemeindevertretungsmitglied Heinrich Olsen und Mag. Konrad Berchtold. An deren Stelle wurde Betr.oec. Siegfried Kohler und Manuela Steiner-Peter geladen. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.</p> <p>Der Antrag auf Aufnahme der zusätzlichen Beschlussfassung „Ermächtigung zur Entgegennahme von Barzahlungen durch Judith Kohler“ und Tagesordnungspunkt 8.b) wird einstimmig genehmigt.</p> <p>Die heutige Tagesordnung lautet daher wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Eröffnung und Begrüßung2. Genehmigung Protokolle der 48. Gemeindevertretungssitzung vom 2. März 2015 und der konstituierenden Gemeindevertretungssitzung vom 23. März 20153. Wahl der Unterausschüsse, sowie Nominierung von Vertretern der Gemeinde in Gemeindeverbände, Kommissionen und Organisationen4. Festsetzung Entschädigung Gemeindeorgane5. Verordnung der Übertragung von Beschlussrechten an den Gemeindevorstand gemäß § 50 Abs. 3 Gemeindegesetz6. Berichte7. Umwidmungen<ol style="list-style-type: none">a) Antrag auf Anpassung der bestehenden Widmungsgrenzen an die rote Zone des Gefahrenzonenplanes im Gewerbegebiet Dorn (Aufhebung alter Beschluss und neue Beschlussfassung)b) Antrag auf Umwidmung von Beate und Markus Willam für eine Teilfläche aus Grundstück 10631c) Antrag auf Umwidmung von Dr. Peter Kiene für die Grundstücke 2171 und .1548. Beschlussfassungen und Vergaben<ol style="list-style-type: none">a) Ankauf Waldliegenschaften 1073/2 und 1073/3b) Ermächtigung zur Entgegennahme von Barzahlungen durch Judith Kohler9. Allfälliges
2.	<p>Genehmigung Protokolle der 48. Gemeindevertretungssitzung vom 2. März 2015 und der konstituierenden Gemeindevertretungssitzung vom 23. März 2015</p> <p>Die Protokolle der 48. Gemeindevertretungssitzung vom 2. März 2015 und der konstituierenden Gemeindevertretungssitzung vom 23. März 2015 werden ohne Änderungen einstimmig genehmigt.</p>
3.	<p>Wahl der Unterausschüsse, sowie Nominierung von Vertretern der Gemeinde</p>

	<p>in Gemeindeverbände, Kommissionen und Organisationen</p> <p>Die Rückmeldungen der GemeindevertreterInnen und Ersatzleute in die Gemeindevertretung wurden in die Übersicht „Ausschüsse und Kommissionen der Gemeinde Schwarzenberg (siehe GS-0004-0509-2015) eingearbeitet. Teilweise gibt es ein Überangebot an aktiven Mitarbeiterswünschen und teilweise auch noch Potential zur Mitgestaltung in verschiedenen Unterausschüssen und Kommissionen. An Hand der Übersicht wird die personelle Besetzung der Ausschüsse, Kommissionen, etc. besprochen bzw. diskutiert. Nach Durcharbeitung der Unterlage wird diese einstimmig beschlossen und in den kommenden Tagen allen betroffenen Personen elektronisch zugestellt.</p>
4.	<p>Festsetzung Entschädigung Gemeindeorgane</p> <p>Die Verordnung über die Entschädigung des Vizebürgermeisters und die Mitglieder des Gemeindevorstandes mit der Zahl GS-0112-0727-2015 wird einstimmig beschlossen.</p>
5.	<p>Verordnung der Übertragung von Beschlussrechten an den Gemeindevorstand gemäß § 50 Abs. 3 Gemeindegesetz</p> <p>Die Verordnung über die Übertragung von Beschlussrechten an den Gemeindevorstand gemäß § 50 Abs. 3 Gemeindegesetz mit der Zahl GS-0100-0725-2015 wird einstimmig beschlossen.</p>
6.	<p>Berichte</p> <p>a) Am 5. März und 16. April 2015 fanden Gesellschafterversammlungen der Regionalentwicklung Bregenzerwald GmbH statt. Auf der Tagesordnung standen die neue Leader-Förderperiode ab 2015, formelle Abberufung von Geschäftsführerin MMMag. Daniela Hofer und Bestellung des neuen Geschäftsführers Dr. Lukas Schrott, sowie verschiedene Berichte und die Genehmigung der Niederschriften.</p> <p>b) Ebenfalls am 5. März und 16. April 2015 fanden Vorstandssitzungen der Regionalplanungsgemeinschaft Bregenzerwald statt. Beratungen gab es zu den Themen flächendeckende Untersuchung der Kinderbetreuung im Bregenzerwald, verschiedene Förderansuchen, Information und Meinungsbildung zur Datenerhebung von Kies- und Deponiebedarf, sowie Beratung und Meinungsbildung über die zukünftige Struktur des REGIO-Vorstandes und verschiedene Berichte.</p> <p>c) Die Bergrettung Ortsstelle Bezau-Reuthe-Mittelbregenzerwald hat am 23. Jänner 2015 im Sicherheitszentrum Bezau deren Jahreshauptversammlung abgehalten. Die umfassenden und sehr interessanten Tätigkeitsberichte (Ortsstellenleiter, Ortsstellenleiterstellvertreter, technischer Leiter, Ausbildungsleiter, Zeugwart, Arzt und San-Wart) dokumentieren eine sehr gut organisierte und ausgebildete Organisation zur Hilfe im Ernstfall.</p> <p>d) Im kommenden Sommer kommt es im Bregenzerwald zu mehreren Belagsinstandsetzungsarbeiten und Verkehrsbehinderungen. Konkrete Maßnahmen sind geplant auf der L2 / Bregenz – Kennelbach auf einer Länge von ca. 2,6 Kilometer (Juli, August), L200 Engelkurve bis Wäldergarage (Juli bis August) und Egg Kreisverkehr bis Andelsbuch (Mai bis Juni). Weiters werden zwischen Schoppornau und Schröcken zwei Brücken saniert (halbseitige Sperren über einen Zeitraum von 2 bis 3 Monaten).</p> <p>e) Der Seniorenbund hat am 3. März 2015 im Gasthof Hirschen die</p>

Jahreshauptversammlung abgehalten. Der Verein hat im Jahr 2014 20 Veranstaltungen ausgeschrieben, an denen 447 Personen teilgenommen haben. Der aktuelle Mitgliederstand beläuft sich auf 125 Personen.

- f) Die Ortsfeuerwehr Schwarzenberg hat am 7. März 2015 im kleinen Dorfsaal einen Ehrungsabend durchgeführt. Geehrt wurden Lukas Feurstein, Stefan Feurstein, Anton Flatz und Jürgen Greber für jeweils 25 Mitgliedschaft, sowie Franz PETER, Walter PETER und Josef Schneider für jeweils 40 Jahre Mitgliedschaft.
- g) Die Nächtigungszahlen Februar weisen bei den Ankünften eine Steigerung um 24,30% und bei den Nächtigungen eine Steigerung von 53,77% aus. Auf Grund der saisonalen Verschiebungen zum Vorjahr werden die Zahlen März nicht so erfreulich ausfallen.
- h) Die Käsestraße Bregenzerwald hat mit Caroline Merlin (36 Jahre alt und wohnhaft in Dornbirn) eine neue Geschäftsführerin erhalten.
- i) Die Rotkreuz-Ortsstelle Schwarzenberg hat am 11. März 2015 die 58. Jahreshauptversammlung abgehalten. Der sehr informative und umfangreiche Jahresbericht veranschaulicht ein reges Vereinsleben mit vielen Schulungen und Einsätzen. Im Rahmen der Versammlung wurden für 20-jährige Vereinszugehörigkeit Herbert Greber, Edwin Metzler, Werner Flatz, Marlis Bereuter und Thomas Aberer, sowie Werner Schmid für 30-jährige, Artur Berchtold und Walter Bär für 40-jährige und Werner Berchtold für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Zudem hatte Alfons Greber seinen 100.sten Einsatz als First Responder.
- j) Der Musikverein Schwarzenberg führte am 21. März 2015 unter der Leitung von Kapellmeister Bernhard Vögel, das diesjährige Frühjahrskonzert durch. Zur Aufführung gelangten sehr gehörfällige Musikstücke, die von den sehr zahlreichen BesucherInnen mit großem Applaus bedacht wurden.
- k) Am 27. März 2015 hielt die Wassergenossenschaft Schwarzenberg-Vorderthalb im Kleinen Dorfsaal die diesjährige Jahreshauptversammlung ab.
- l) Die Alpenkäse Bregenzerwald Sennerei eGen hat am 31. März 2015 im Hotel Sonne in Mellau die 5. ordentliche Generalversammlung abgehalten.
- m) Ebenfalls am 31. März 2015 hat der Obst- und Gartenbauverein im Rot-Kreuz-Heim die Jahreshauptversammlung abgehalten.
- n) Der Ausschuss Bödele Marketing (Beate Kopf, Mag. Herbert Kaufmann, Rudolf Denz, Walter Bär, Ing. Klaus Lang und Bgm. Armin Berchtold) hat am 9. April 2015 die Themen Abrechnung Schibus, Festsetzung Preise und Daten 2015/2016, Bödelefolder, Homepage/Facebook/Gestaltung Inserate, Schulung Parkplätze im Herbst besprochen und beraten.
- o) Der Bienenzuchtverein lud am 9. April 2015 zur Jahreshauptversammlung in das Mesnerstüble ein. Die Imker haben rund die Hälfte der Völker in den vergangenen Monaten verloren (Pestizide, Krankheiten, Umwelteinflüsse, etc.).
- p) Der Krankenpflegeverein hat am 14. April 2015 im Kleinen Dorfsaal die 27. Jahreshauptversammlung abgehalten. Krönender Abschluss der Versammlung war der sehr gute Vortrag von Dr. Manfred Zinthauer, Facharzt für Urologie zum Thema „Beckenschmerz, ein oft verkanntes Problem“.
- q) Der Verein MIKI hat für das kommende Arbeitsjahr 37 Anmeldungen erhalten. 15 Kinder werden die „große“ und 8 Kinder die „kleine“ Spielgruppe besuchen. 14 Kinder wurden von den Eltern zur Kinderbetreuung angemeldet.
- r) Bei der Kindergartenanmeldung wurden 25 Fünfjährige, 17 Vierjährige und 1 Dreijähriges Kind angemeldet.
- s) Auf der Gemeindevorstandssitzung vom 13. April 2015 wurden über 2 Grundteilungen, verschiedene Ansuchen, Schongebietsausweisung Grundwasservorkommen Stiegeln, Waldverkauf Geschwister Berchtold,

	<p>Mülleimer für Robidogs und die Hauptschule Egg beraten und erforderlichenfalls Beschlüsse gefasst.</p> <p>t) Die Gemeinde hat im Rahmen des FLORA Blumen- und Gartenbewerb 2015 ein Gesamtpaket im Wert von € 10.000,00 (Beratungspaket für die Gestaltung der Gemeinde, Pflanzen von den Vorarlberger Gärtnern, Medienleistung durch NEUE Vorarlberger Tageszeitung) gewonnen. Die Gemeinde übernimmt den personellen Einsatz bei der Bepflanzung sowie bei der Pflege der Pflanzen.</p> <p>Allen Vereinen, Firmen und Organisationen, die in den ersten Monaten des neuen Jahres die jährlichen Versammlungen abgehalten haben, wird ein pauschales Lob für die geleistete und engagierte Arbeit und den aktiven Beitrag zum Vereins- und Dorfleben ausgesprochen.</p>
7.	<p>Umwidmungen</p> <p>a) Antrag auf Anpassung der bestehenden Widmungsgrenzen an die rote Zone des Gefahrenzonenplanes im Gewerbegebiet Dorn (Aufhebung alter Beschluss und neue Beschlussfassung)</p> <p>Die Gemeindevertretung hat mit Beschluss vom 9. Februar 2015 eine Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes auf den Grundstücken 10479, 10480, 6821/1, 6821/3, 6821/7, 6821/8 und 6821/10 in BB I (Anpassung der bestehenden Widmung an die neue Zonierung (rote Zone) der Wildbach- und Lawinenverbauung) einstimmig beschlossen. Aus formalen Gründen (fehlende Flächenangabe für die Grundstücke) ist der damalige Beschluss aufzuheben und auf Grund der nun vorliegenden Unterlagen neu zu fassen.</p> <p>Antrag von Bürgermeister Armin Berchtold auf Aufhebung des Umwidmungsbeschlusses vom 9. Februar 2015 betreffend die Grundstücke 10479, 10480, 6821/1, 6821/3, 6821/7, 6821/8 und 6821/10. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.</p> <p>Antrag von Bürgermeister Armin Berchtold die Grundstücke 10479 (172 m²), 10480 (702 m²), 6821/1 (25 m²), 6821/3 (277 m²), 6821/7 (181 m²), 6821/8 (252 m²) und 6821/10 (1.180 m²) in Baufläche Betriebsgebiet I umzuwidmen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.</p> <p>b) Antrag auf Umwidmung von Beate und Markus Willam für eine Teilfläche aus Grundstück 10631</p> <p>Die Gemeindevertretung hat mit einstimmigem Beschluss vom 9. Februar 2015 beschlossen, das Anhörungsverfahren zum Umwidmungsantrag von Beate und Markus Willam durchzuführen. Im Rahmen der Anhörung sind Stellungnahmen von der Wildbach- und Lawinenverbauung (24.2.2015), der Wassergenossenschaft Enethalb (2.3.2015) und der Abteilung Raumplanung im AdVLR (11.3.2015) eingegangen. Diese Stellungnahmen werden der Gemeindevertretung vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.</p> <p>Antrag von Bürgermeister Armin Berchtold eine Teilfläche des Grundstückes 10631 im Ausmaß von 750 m² in Sonderfläche Lagergebäude (FS Lagergebäude) zu widmen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt. Josef-Anton Schmid hat wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teilgenommen.</p> <p>c) Antrag auf Umwidmung von Dr. Peter Kiene für die Grundstücke 2171</p>

	<p style="text-align: center;">und .154</p> <p>Die Gemeindevertretung hat mit einstimmigem Beschluss vom 2. März 2015 beschlossen, das Anhörungsverfahren zum Umwidmungsantrag von Dr. Hemma und Dr. Peter Kiene, sowie Barbara und Michael Sinz durchzuführen. Im Rahmen der Anhörung sind Stellungnahmen von der Wildbach- und Lawinenverbauung (11.3.2015) und der Abteilung Raumplanung im AdVLR (12.3.2015) eingegangen. Diese Stellungnahmen werden der Gemeindevertretung vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.</p> <p>Antrag von Bürgermeister Armin Berchtold das Grundstück .154 mit 194 m² in Bau-Wohngebiet (BW) und eine Teilfläche des Grundstücks 2171 im Ausmaß von 2.531 m² in Freifläche (FF) zu widmen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.</p> <p>Antrag von Bürgermeister Armin Berchtold das Grundstück .154 mit 194 m² von Bau-Wohngebiet (BW) in Bau-Wohngebiet auch Ferienhausnutzung (BW Fa), auf Grundlage des Bebauungsplanes für das gesamte Gemeindegebiet, zu widmen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.</p>
8.	<p>Beschlussfassungen und Vergaben</p> <p>a) Ankauf Waldliegenschaften 1073/2 und 1073/3</p> <p>Die Erbgemeinschaft Berchtold will die beiden Waldparzellen 1073/2 und 1073/3 (siehe Lageplan) verkaufen. Die Gemeinde Schwarzenberg ist bei den beiden Liegenschaften direkte Anrainerin. Das Kaufangebot lautet auf € 2,50 / m². Der Gemeindevorstand hat auf seiner Sitzung am 13. April über das Angebot der Erbgemeinschaft Berchtold beraten.</p> <p>Antrag von Bürgermeister Armin Berchtold auf Erwerb der beiden Waldliegenschaften 1073/2 und 1073/3 im Gesamtausmaß von 934 m² zum Preis von € 2,50 / m². Mit einer Gegenstimme (Betr.oec. Siegfried Kohler) wird der Ankauf der beiden Waldparzellen beschlossen.</p> <p>b) Ermächtigung zur Entgegennahme von Barzahlungen durch Judith Kohler</p> <p>Die Karenzzeit von Judith Kohler ist am 12. April 2015 zu Ende gegangen. Seit 13. April 2015 arbeitet Judith im Ausmaß von 20% wieder im Bereich Tourismus / Bürgerservice / Gemeindeamt.</p> <p>Antrag von Bürgermeister Armin Berchtold auf Ermächtigung zur Entgegennahme von Barzahlungen durch Judith Kohler. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.</p>
9.	<p>Allfälliges</p> <p>Bürgermeister Armin Berchtold gibt einen Abriss über die Chronologie der Geruchsbelästigung Mooshof von Andreas Greber. Am vergangenen Freitag Nachmittag gab es einen Lokalausweis mit DI Artur Sottopietra (Umweltinstitut) und Dr. Klaus König (AdVLR). Bis in ca. 10 Tagen sollte die Geruchssituation auf ein ortsübliches Maß reduziert sein. Die Unterbringung von Flüchtlingen wird von Florian Berchtold in der Talstation des Haldenliftes angedacht. Allerdings ist voraussichtlich zuerst eine Umwidmung der Liegenschaft bzw. Gebäude erforderlich, um einen Baubescheid der BH Bregenz (gewerbliches Objekt) zu erhalten.</p>

Die Terminübersicht für die Gemeindevertretungs-, Gemeindevorstands-, Bau- und Raumplanungsausschusssitzungen wird an alle VersammlungsteilnehmerInnen ausgehändigt.

Schloss Hofen bietet eine Fortbildungsreihe für neu gewählte GemeindevertreterInnen an. Die diesbezüglichen Unterlagen werden den GemeindevertreterInnen und Ersatzleute elektronisch zugestellt. Anmeldungen werden auf dem Gemeindeamt gesammelt und gemeinsam angemeldet. Die anfallenden Kosten übernimmt die Gemeinde.

Die nächste Gemeindevertretungssitzung findet am Montag, 18.5.2015 statt.

Die Eröffnung der diesjährigen Angelika-Kauffmann-Ausstellung findet am 1.5.2015 statt. Alle GemeindevertreterInnen und Ersatzleute sind herzlich dazu eingeladen.

Ing. Klaus Lang regt an, im Anschluss an die nächste Gemeindevertretungssitzung eine GIG-Beiratssitzung durchzuführen, um den neuen Beirat zu konstituieren. Ing. Klaus Lang kann es sich vorstellen, bei entsprechender Zustimmung, wieder den Vorsitz im Beirat zu übernehmen.

Die ersten Sitzungen der verschiedenen Unterausschüsse werden im Rahmen der kommenden Gemeindevorstandssitzungen anberaunt.

Nach Anfrage von Marina Stiehle teilt der Bürgermeister mit, dass eine Benützung der Rasenfläche beim Pausenplatz der Volksschule erst nach fachgerechter Betreuung durch den Gärtner (Daniel Meusbürger) möglich ist.

Mit Dank für die rege Beteiligung und die aktiven Beitrag zur Meinungsbildung schließt der Bürgermeister die heutige Sitzung.

Bgm. Armin Berchtold

Schriftführer Josef Behmann